Miesbadener Canbla

39. Jahrgang. Erscheint in zwei Ansgaben. — Bezugs Preis: In Wiedsaben und den Landverten mit Jucig-Expeditionen 1 Wf. 50 Bjg., burch die Bost 1 Wf. 60 Bfg. für das Bierteljahr.

Berlag: Langgaffe 27.

12.000 Abonnenten.

Die einfpaltige Beitigeife für locale Augeigen 15 Big., für andwärtige Angeigen 25 Ufg. -Rectamen bie Betitzeile für Biedbaben 50 Big., für Auswarts 75 Big.

Ho. 339.

ral

Donnerfing, den 3. Dezember

1891.

Die Ausfichtslofigkeit des Buchdender-Strikes,

pie Aussichtslosigkeit des BuchdenkerGrikes,

m ein verlagsduchfandlerischen Geschiedungener Allg. Big."

m rein verlagsduchfandlerischen Geschiedungener Allg. Big."

der vein verlagsduchfandlerischen Geschiedungener Allg. Big."

den Verlagsduchfandlerischen Geschiedungener Allgenbermaßen beleuchtet:

Der Buchdermaßen beleuchtet:

Der Buchdermaßen beiter Allgener Eiche schiedungen in die einer Allgad Luchdruckeien Bestiedung in die einer Allgad Luchdruckeien beralliss nuch Leipzige in die fünste Wecke einer Geschiedung aus nut ziemlicher Schechen war, ist sent zur Gewößeit geworden:

die fiestenden Seher werden ihr mit so vielen Obssen aus entrebtes Ziel uicht erreichen. Die Gründbe dassir sind so werten ihr mit so vielen Obssen werden eine gied eines mehr Geinscht und lebertegung hätten alamit werden müssen, dere Westlicht und lebertegung hätten alamit werden müssen, dere Geschiedung zu Arbeitsniederstaung gegeben wurde. Diese Gründbe bestehen damit der die Verlage wie der Geschiedung seiner der siehe Verlage werten der Geschiedung der Verlage mingeben für die Beantwortung der Frage sind, die Forderungen der Geschisten der hiebe Bertagsgeschäft gegenztigt die angestrebte Erhöhung des Drudschns bei gleicheitigten Bertstigale siehen Sertragsgeschäft gegenztigt die angestrebte Erhöhung des Drudschns bei gleicheitigter Heternische Erhöhung der Arbeitsgeit, so hätten die Buchmaferprinsipale sieh ohne Zweisel mit ihren Gestischen wissen der geschischen wissen der geschiedung der Geschischen der Geschischen Geschischen der Schliedung der Geschischen Geschischen der Schliedung der Geschischen der Geschischen Geschischen um is der betagen wirfen und verne bezahlt. Alen ist auch der Geschischen um ihre auch gesche der Geschischen um feine mit der Arbeitsgen auf sat allen anderen Geschaft der Geschischen Bertschaft der Schliedung der Erhöftigen gern eine ganzt unsgewöhnlichen leberproduction im Betage sichen der Geschöftigung auf sat allen anderen Geschischen der ist ander der Geschöftigung auf just allen der Geschöfti

ber Schisfen gang ober theilweise bewissigte, nichts ändern kann. Ju bestagen bleibt nur, daß durch den Strife die ohnedies nicht sehr unternehmungslustigen Berleger zu exhebslicher Einschräden ihrer Broduction vielleicht noch lange über den Aermin der Stristebendigung hinaus veranlast werden, zum Schaden der Buchdrucker-Prinzipale wie der Schissigen, unter welchen sich die Jahl der Beschäftigungsfosen, unter welchen sich die Jahl der Beschäftigungsfosen, wenn sie nach Beendigung des Strites keine Kroeit sinden, weil die Prinzipale sie ihnen deim besten Willen, weil die Prinzipale sie ihnen beim besten Willen, weil die Prinzipale sie ihnen beim besten Willen uich mehr geden konnten, wird ein so trauriges sein, daß man es bestagen nuß, selbst wenn man sich sagt, daß es ein selbstgewostes ist.

Locales.

Wiesbaden, 3. Dezember.

Nachmal der Eristvaleserelpsnbengen war wurd ventil ter Anderwagedte ortantet.

20- Der Anderasmarkt in, trod aller gegenüheitigen Bestärcklungen, nun doch noch zom ichönsten. A. Tegenber.
Bestärcklungen, nun doch noch zom ichönsten Weckert beginntigt worden, so daß heute früh alle "Serrlichkeinen" enthältt werden sonnten. Die ausgebesinte Marstyromenade, welche worden ist, war eine Renaltung in den beiten Stand gesein worden ist, war eine recht lebhoste Kausunft zu bemerken. Die "dängel", 6 irdene Töpfe sür 50 Pf., waren die meist verlangten Artistel. Aeben den gewöhnlichen Kückengegenständert flud und Borzellanwaaren, insbesondere Nippsachen in reicher Auswahl hier zu sinden. Die Budenstadt, welche die übeinstraßen auch mehr oder weniger noch die Nebenstraßen einnimmt, birgt nun Alles, was sich an "Bedürsissen" und velcher der "Anzelah", welcher der Auswahl ihre zu flückertennimmt, birgt nun Alles, was sich an "Bedürsissen" und welche der "Anzelah", welcher den oberen Theil der Reinstraße einnimmt, bietet der "Anzelah", welcher den oberen Theil der Reinstraße einnimmt, bietet der "Eehenswirdsgleiten" unt wenige. Anzer einem großen "Wuseum sir Kunst und Wisselschaft und einem "Banopsicum", deide Marsieren, "echte Afrikaner", "Reptuna", die "schierte", ein "Rheinisches Schauspiel- und Jossen-Theater", ein "Rheinisches Schauspiel- und Jossen-Theater", ein "Rheinisches Schauspiel- und

mimen, Hundebressur ze., mehrere "Kölner Huneschen-Theater" ze., für die Befriedigung der schaulustigen Martibesucher. Die Gelegenheit, "Kuge und Hand zu er-proben", ist gering, und der früher so oft gehörte Auf: "Mein herr, schieben Sie 'mal," kingt nur vereinzelt in das Ohe. Der Caronssell "Plat besindet sich am Ende des Marties und ist mit fünf zwei- und einem einsäckigen Caronssell beseht, deuen sich an der Ningstraße noch eine Dampf-Ausschlassung der Bungstraße noch eine Dampf-Ausschlassung der Bernesseller

befett, denen sich an der Mingstraße noch eine DampfMutischaft auschleißt.

— Weihnachte-Aendungen. Das Reichs-Kohamt richtet
anch in diesem Iahre an das Publitum das Cerinden, mit der
Beschnachts-Berchdungen bad zu begünnen, damit die Badeinaussier
fich nicht in den leizen Zagen vor dem Feste zu kehr zufammendrängen, wodurch die Büntlichteit in der Beforderung ledet. Die
Backere sind damerhaft zu berpacken. Dinne Badyfolken, schwacke Cadactein, Gigarrentlisen u. f. w. sind nicht zu dennigen. Die
Anschreit der Konten der mis dentlich, dolfstands und dasschaft der Anschreit eine Konn die Ausfarft unde in denstlicher Weise auf das Backer gestelt werden, do empsseht sich die Berwendung eines Blaties weißen Kopiers, weiches der ganzen Fläche nach iest ausgestelt einen das Backer gestelt werden, do empsseht sich die Berwendung eines Blaties weißen Kopiers, weiches der ganzen Fläche nach iest ausgestelt ein Leinmanuberrbackung, welche Feruchigseit, zeit, Blut u. f. w. abs-seigen, dass die Ausschreit nicht aus dei Innbillung gestelte verne. Im zwechnäßigsten sind gedensche Ausschaft der gestärtieben. Im zwechnäßigsten sind gedensche Ausschaft der gestärtieben eine Zust der der der der der der der Beschung der Beschein-schaft der der der der der der der gestärtieben ein. Zie Racktansschafter und sammtliche Kingaben der Beglein abreit, aus der der der der der der gestärtieben er Beschung des Wielenbers, den Bermert der Eistellung u. f. m., damit im Falle des Beschnies der Begleinaberten konnt und Packeten und gespeten Drien ist erköhnen geschaften der Backeten und gespeten. Der Backete frankt ausgeliefert werden. Das Borto sie Backete Eind beiten Bircher Bernbund des Gemeindelbens in der vannartischen Siecher den Berten ab Bertmangen.

Rachbrud berboten,

Das Mozart'iche Requiem. Gin Grinnerungeblatt von Wolfgang Mrachvogel. (Schlift.)

"Conflanzens Schmerz war groß," fchreibt Sophie, "und n ihr Schmerz noch zu vergrößern gewesen wäre, so the er baburch vermehrt worden sein, daß den Zag auf schauerliche Nacht die Menschen schaarenweise am übehanse vorübergingen und laut um ihn weinten und

an, die Männer weinten und saut um ihn weinten und dienen."

In, die Männer weinten und schiecen um ihn, und dienen. In die Beerdigung Sorge, das heißt, er war in Bestlichtigung ber dieftigen Berhälfnisse, in denen Constange libren Kindern gurüchgebischen war, darauf dechact, die etattung so billig und einsach als möglich einzurichten; der selbst statt der Sorge auch die Kosten für ein ansudiges Begrädnis hätte übernehmen können, scheint ihm nicht eingefallen zu sein — und so wurde der große die am 6. Dezember, Nachmittags um drei Ukr, mit dem abute III. Klasse, nämlich ein wenig bester als ein kindere des Armenhaufes, durch die große Schalergasse der Angele der Angele der die ein die ein der die der die ein der die der die der die ein der die der die der die die der die

judien Tenate, fand sie einen neuen Todengrüber vor, und bieser vermochte ihr das Erab ihres Gatten nicht zu bezeichnen — alles Suchen und Nachsorschen war anch umsonst, es sonnte utemals gesunden werden, und sie ist es berühmten Anatomen Hort in Perchiedst, od der im Bestige des berühmten Anatomen Hort in Perchiedsdehe der Wise bekrühmten Anatomen Hort in Perchiedsdehe bei Wien bestindliche Schädel wirflich derzeutge Mogart's ist.

Constanzens Lage war jammervoll — an baaremGelde wurden 60 fl. worgefunden, während die Schülden sich auf 3000 fl. bestiefen; dazu kan das Schredgespenit, daß auf das Negariem 25 Ducaten angegasste waren, welche, wenn das Wert nicht rechtzeitig sertiggestellt und abgeliesert wurde, von dem Bestieller zurückverlangt werden sonnten. Deshald war es Constanzens nächste Sorge, doß das Nequiem, ehe es zu spät war, vollendet wurde, und Schmaier übernahm diese schwingens nächtste Sorge, doß das Nequiem, ehe es zu spät war, vollendet wurde, und Schmaier übernahm diese schwinger Anstand.

Dieser Sismäter, demals 25 Jahre alt, war ein Schüler Mozart's und von ihm oft zum Instrumentiren verwendet worden; doch siehen die ktroß det gehen Derru, die er geschrieben, nicht gar weit mit lüm bergewelen zu sein, denn jewohl Constanze wie ihre Schwester Sorhe Deern, der er geschrieben, nicht gar weit mit Tüm bergewelen zu sein, denn zu senten der Schwester Schwester Schwie erzählen, das Mozart, wenn es mit Schwestere Schwester Schwie erzählen, das Mozart, wenn es mit Schwestere Schwester Schwie erzählen, das Kochen wollte, zu ihm zu sagen pfiggte: "Ei, da siehen die Wester das Bergen wollte, zu ihm zu sagen pfiggte: "Ei, da siehen die Erlen, die Zenem zu selfweit anszugeden und dadurch den Streit zu entstammen, der eigentlich erft in unsteren Tagen endystliff zu seinen Ungunsten entschen worden ist. So rächte es sich, das Constanze, um in ihrer Koch das Hontanze, um in ihrer Koch das Koch das Gonstanze, um in ihrer koch das Koch das Gonstanze um inspiten antigdie eine Schwester das gebeiter Auften und d

wechseln ähnlich sah; als er nun die vorhandene Partitur des Requiems zur Beendigung erhielt, copirte er das Gauze vorerst, damit, wie Constanze an Andre schrieb, nicht zwei Hontlich voreit, denitit, wie Constanze an Andre schrieb, nicht zwei Hontlich ineinander waren, vernichtete dann die Originalpartitur Mogart's sowie die dom biesem herrührenden Schizzen und stellte dann das Wert settig, so daß es dem Boten des Bestelletes, der anch sehr fettig, so daß es dem Boten des Bestelletes, der anch sehr Edseier seiner Anonymität noch nicht lüstete, etwa drei Wochen nach Mozart's Tode ansgeliesert werden konnte. Da Süsmaier die Originalmanusseripte, soweit sie sihm in die Hümaier die und was den Veguiem den und kann der ernschleten, wiedel und was den den Nequiem den Mozart herstammte, und dieselhst einen Buritand dennigte der Erspessellen, miedel und was den Nequiem den Mozart herstammte, und dieselhst einen billigen Aushin zu schaffen, denn er erlätzte und Weitsche in Leipsig: "Ich sabe den Lehren diese größen Mannes zu viel zu danken, als daß ich stillssweigend erlauben könnte, daß ein Wert, desse nicht weiter Theil meine Arbeit ist, sir des geschen wird, weil ich seit weiter diese größen Mannes und wirden ihr, sir das seinige ansgegeden wird, weil ich seit überzeugt din, daß meine Arbeit diese größen Mannes und wirden sie, kan der Weiter diese größen Mannes und wirden sie ein Bestelle eine Briefe: "In den Requiem sammt Kyrie — Dies irae — Domind Jesn Christe hat Mozart die vier Singstimmen und den Brundbaß sammt der Bezissferung ganz vollendet; zu der Anstrumenitum der Regissferung ganz vollendet; zu der Anstrumenitum aber nur dien und wieder des Motitum angezeit?"

hat Mogart die vier Singstimmen und den Grundbaß sammt der Bezisserung ganz wollendet; zu der Instrumentirung aber nur sin wollenden zu des Motivoum angezeigt" ... "das Savetus, Benedictus und Agnas dei", schließt der dankbare Schiler, ist ganz neu von mir angesertigt."
Er hatte das leicht begaupten, es tonnte ihm dagegen nichts dewiesen werden, deur Mogart's Manuscripte waren verbrannt und Mogart selbst todt, aber tresbem glaubte man ihm nicht, und nun begann der Streit um die Echts heit des Requiens, der sahr ein ganzes Jahrhundert getobt hat, dis endlich Gustav Avolg Pressel 1881 nach sachmanischer Vergleichung der vorhandenen Requiem-Manuscripte,

einen örtlich begrenzten und seit zusammengeichlossenen Gemeinde fit es sich erreichen, daß die Gemeinde dem Eingelnen eine Heinatherde. Daher sollte man innner und immer wieder die Kirchensche der großen Borodiern in o viele enteinber den gehalten, wie Beistlichen der großen Borodiern in die viele enteinden zu gehalten, wie Geistliche vorhauden sind. Es sei ein die Abriberen Jo daß vielekalt nuch Ekklingsvalberen mit Arbeit verbäuft waren nud die Kriftigen Geistlichen ein sinnnerlichen dien ihren und die Kriftigen Geistlichen ein kinnnerlichen dien ihren ein die die engliche Kriftigen Geistlichen dem Kriftigen Geschaben den Bernen Gesinde ist in England am weitelten dunchgebit, in dieser hinstatt mit als die engliche Krifte das Arither dienen "Dade ein Gescher ein fleine Gemeinde mit einer besonderen Gemeinderstretung ablern, so mitz es feine nachte Ausgrebe sein, die Bachtereckrigten einer engeren Gemeinde au vereinigen. Wenn sich ert die einner einer mitren Parrer ichaarten, so wiere so und möglich er iede Roth in der Gemeinde die kinderen, die der den der die eine die ein

— Dampfftraßenbahu. Die Jüge No. 1 und 2 der Dampf-raßenbahu, weiche jahrplarmußig wöhrend der Beintermonate aus-lien isliten, vereihren der gangen Wintere bindungt, jebod jährt r Jug No. 1 vom 4. d. M. ab erft 6th Morgens vom Albeinmiere Just mur die Jur Halteftelle Abderttabet. Der Ing No. 2 het doffelbt wie bieber 7th nach Wiebrich ab.

ham in ber Schlichtertraße beim Tragen bon Holz aur Erbe und erfitt burch bas auf ibn fallende Holz eine so ftarte Onerichung bes linten lluterschenkels, daß er in seine Wohnung gebracht werben

Rohming guradicalien.
P.-B. Jiebnühle. In der verflössenen Nacht wurden auf dem Louisenplay 5 auf 0,5 Liter gesichte Cetratrige gestoblen.
Gestern in der Mittoglunde bunde aus einem Jause in der Rodolpha-Allee eine Affie Wein, gezidnet K. D. 725, enthaltend 25 Flässchen Marcobranare, entwendet. Der Wein war erft im Laufe des Bormittags gebracht norden und hand noch der dem

= Die Parangen-Lifte fur Militar-Inwarter Ito. 48 liegt an unferer Expedition Intereffenten unentgelilich jur Ginficht offen.

Provinzielles.

Provinzielles.

(7) Ins der Amgegend. In Flörsdeim findet nächten Sonntag, den 6. de. M. Radmittigs 31/4 llbr, im Saale Juni hirfd" eine Kaldoliten-Kerlammlung zum Jweefe der Ertindung eines Kolles-Vereins Ant. Alls Aedner werden folgende dere und fireren: Reichtstagsabgeordieter D. Kedner werden folgende dere und fireren: Reichtstagsabgeordieter D. Kedner und kammera, Nechtsanwalt Kellerhof ans Riesduden, Schriftschiereibeiher Erinnum ans Frantlurt a. M. und Raufmann Cahenslin aus Lindurg.

(7) Nier Herren in Affisielsbeim holten '1 Loos der prenhichen Klaifen-Kalterie und gewannen 25,000 Mnt. is doch errentiges Chriftschofen im Artische wie network der in Artische eine Meteogewinn von Edd Mant verbleibt. Ein der artiges Chriftschofen flau man sich sich network der in Krunflurt a. M. med kannen den könn gehalten in Klinden Klaifen kannen der in der in der in der Manten in der Mohnten Klaifen klaifen klaifen der der der in der

personen.

3.1 Montabaur beabsichsigt ein Herr Bilbelm Zirbus aus Gieizen eine Eisengieitzeri zu errichten.

3.1 Ems wurde zum Leiter des Aus-Ordester an Selle des wegen Aranheit von seinem Posten zurückzetzenen Deren Musikbirectors Annussell von der Aureonmission herr Anstidieretor Laube aus Hamburg gewählt.

Benticher Meichstag.

Dentifther Feithfag.

d. Bertin, 2. Dezember.

Berathung des Anteages Hirfd und Genoffen, detreffend den Gefah eines Gefeiges, nach dem Bereinigungen mit nicht gefahloffener Mittegeliederracht, weiche die Federung von Bernis-Interreffen und die gegenichige Untertügung der Alleglieder begweden, auf ihren Antroa, die die Gescheitung der Antroa, die des Sartefele diese eingetragenen Bernisvereins erhalten Genema.

Dirfch (freif) begrindet den Antroa, lebe die Sartefele dieder Bereins Jerdon und den der den den der Geschlichten Genema der Geschlichten der Kendell (Neichon) begrindet die ableduerde Sieflung feiner Archivelle der Geschlichten geschlichten der Gemitflichesbereichung a. die es Geschlichten geschlichten der Gemitflichesbereichung a. die es Geschlichten geschloffen und nach einem Schließunder des

Abg. Dr. Schneiber-Rotbhaufen (freif.) ber Antrag an ein miffion zur Borberathung überwiefen. Rächste Sigung Donnerstag: Mobelle zum Arantenins

Die Bubget-Commission des Reichtings fent ratsung des Eines des Neichsenuts des Junern die gefins über das Reichsversicherungalen fort. — Frigen (G geführete die Unstall-Gericherung als das beste der bishen sicherungs Gelege. Tropdem sei dasselbe vielfoch bei beburfig. — Stantiscerräft v. Distinder: Die Jun-benscherungen missie dem überkaffen werden, beicher die spie notifig dalt. — Einger (Gog.) wünsch die Justin die Regierung ergriffen.

Abanderungen mitje bem iderlaufen werden, welcher die für notrög dalt. — Ein ger (Eog.) wünsch die Intimiode Regierung ergriffen.

Der Etat wird derbeidligt; der Erat der phyfialifiches Reichsanthalt gleichfalls. Damit il das Ordinarium erleigt den einemaligien Ausgaden verben 1900,000 ARL für die Weldes Reichfs an der Belti-Auskellung zu Chicago verlangt. Study an ber Belti-Auskellung zu Chicago verlangt. Study der Ausgadererden a. Be titchger: Im Samenn felde eine er Betheißigung seitens einer Reihe bedentender Jahultrien in Reicht das Kuntygebeit werde give der der Verlagen der der Verlagen de angebracht. Die Forderung für Chicago wird genehmigt.

Dentiches Beich.

fich ju einer wahrhaft ftaatsmannischen Rebe hatte en ichwingen tonnen! Die Debatte ftreifte fort und fort m ichwingen tönnen! Die Debatte streiste fort und fort mat Siligelichlages ben Boben ber nichternsten Alltäglich. Mo ind bie Bismarchfchwärmer geblieben?" so fragen istunige Blatter. Man sollte besser fragen: Wo sind die hanpt die "Schudrmer" geblieben, die Ränner, die in Wertlagsarbeit sich ben Ibealismus erhalten haben, unser Voll so nöttig hat, wie das liebe Brod ? Richa allerleht ist es die Schusucht nach ibealeren Tönen, me so Manchen verbrossen gemacht hat. Gs mag wahr fein, der erste Kanzler, der in der Boltssete zu lesen verfu wie kann ein Zweiter seit Lusher's Tagen, uns berwöhnt, wahr auch, das nicht zedem solche Gabe verlichen Allein etwas weniger Geschäftsmäßigkeit und prosen Klächernseit erwartet man bod. Iene Worte de Foul Richternheit erwartet man bod. Jene Borte bes heuti Ranglers beweifen burch ben portrefflichen Ginbrud, ben zwar nicht im Reichstage, aber im Bolfe felbst ger haben, wie gut es wäre, wenn wan öfter wieder so längst entwöhnten Tonen im parlamentarischen Get bitrite.

wie er ihn bittet, antreibt und ungebuldig die Arbeit ab-verlangt". Gine solde Lösung war mohl zu erwarten, aber sie wirft doch tragifomitis. Graf Balfegg ichrich daß Requiem sosort eigenständig bei verschlossenen Thüren ab, wonach es als "Composto dal Conto Walsegg" am Tobes-tage der Graffin in der Cisterzienser Abtei in Wiener Neu-

inge der Guchin in der Cifterzienser Abrie in Wiener Neufiadt seierlich aufgeführt wurde.
Aber desen großen Toden ist nun sein Eigenthum endglitte jurchägegeben worden, das zeigte die Aussichtum endglittig purchägegeben worden, das zeigte die Aussichtum des gewaltigen Werfes dei Gelegenheit der Contennarscier im Calzdunger Dom. Ja, die Zeiten haben sich gednebert in deutschen Salzdung, aus welchem Mozart einst won seinen deren, dem Fürsterzbischen Heronimus Gossendon und bessen Funkritt hinausbeschieden Arco mit einem hächst umpnädigen Kundbild von Schwenthaler's Meisterhaus, nub der Rach-folger jenes Fürsterzbischof Heronimus zeledrirt heut in höchsteigener Verson für den gewaspegelten Hopopamisten eines Korfabene ein Transcraut! Die Rachwell sindt aut seines Borfahren ein Transeramt! Die Nachwelt sucht gut zu machen, was seiner Zeit an dem Genins verbrochen, aber das ist eigentlich kein Troft — mich wenigstens hat es unsfahren traurig gestummt, do oft ich in den Salzdurger Mozartiagen an das furze Erdemwallen des Geseierten habe

Ano funft und geben.

Bonigliche Schauspiele. Mitmoch, gweite Caftbare fiellung der Fran Clara Flegler: "Graf Effex", Trauersspiel in 5 Acten bou Heinrich Laube. — Roch den Hauptelgenschaften, die Glara Jiegler eile Künter bet, nämlich Erscheinung und Organ, liegt es in der Katur der Sache, daß fein Rollungsbiet ihr glintliger ift, als dos, welches eine bervorzagende dusper Ageptöchnations ersprehrt. Eine Kepröfentationsoftle im höchsten Sinne ift aber die der Königlin Eiljadeth in Laube's

"Graf Essen". Zwar muß anch biele Weib sein und fie hat g Nomente, wo fie es in erfter Linfe ift, aber es überwiegen boch ans jene Scenen, wo sie die "Würde des Antes" zu wahre und selbst in ihrem Zorn, in ihrer Ciferfucht jeder Zoll Adnigin

P.-B. Unfall. Der Taglofner Abam Seigen weber bon bier fiel gestern Bormittag gwifden 11 und 12 Uhr an einem Remsowie einiger durch einen Zufall geretteten Originalbrouit-lons, welche sich im Besthe des Herrn Andre in Offenbach befanden, den unumfidslichen Beweis siniste, das Mogart die ersten elf Aummern des Requiems ausinstrumentirt, also fertig hinterlossen hat, io daß sich das Berdienst Sis-maier's auf die Ansarbeitung der Mogart'iden Entwürfe beim Sanctus, Denedictus und Agnus dei beschrinkt. Das Requiem ist also, wie Ioh. De. Engl einen ausführtichen Bericht über diesen Streit in seiner ansprechenden Festschrift zur Mogart-Centennarseier schließt, "Mogart's ureigenster Schwamenschaus".

Sm Beginn bes Streites lofte fich fibrigens auch bas Im Beginn des Streites löste na odergens auch von Buthsel der anonymen Bestellung, welches die Berantassung zu der qualenden Wachniber Mogart's in dessen bedeen gegeden hatte, und zwar in recht prosaisder, durch aus nicht übernatürlicher Weise. Als nämlich das Gericht, das Kentuck eine nicht ibernatürlicher Weise. Als nämlich das Gericht, das Begitellers drang, glaubte dieser sein Recht vochren zu mitisen und reichte gegen Frau Constanze eine — Entschabsgungsklage ein; nach "ernsten Beschwerden von Dochungen" ließ er sich sebech durch die Mittheilung von Abschritten mehrerer ungedruckter Mogart'sche Gompositionen aufrieden Ressen.

gufrieben ftellen.

mahlin gesorben war, winsigte er sich durch ein selbst componirtes Requiem zu ehren und sandte beshalb seinen Berwalter Leutgeb in so geseinmisvoller Weise au Mogart — biefer Leutgeb ift also ber "Unbefannte", bessen Bild immer vor Mogart's Angen stand, den er beharrlich sach Beber die gehandlung jugendlicher Berbrecher hat Teber die Gehandlung jugendlicher Verdrechter hat fammiliaa der "internationalen eriminatühichen Bereinigung derse deutliches Keich, delicheid aus den heteren Staatsurvollt Wechies Gelberfeit). Etrajamkalis-Directorun Kelsersdadern Anderen Geberfeit). Etrajamkalis-Directorun Kelsersdadern Anderen Geberfeit mit Bereigen Lieben Aufle, die Ernandigu eines eriminis aufgelieft, welche folgenden Woorlant haben; 1) Esself fläg, den Perinten Heber der Staatsung der Anderen Geberfeit welche Geschung der Anderen Geberfeit der Staatsung der Anderen Geberfeit der Geschung der Anderen Geberfeit der Geberfeit der Geberfeit der Geschung der Anderen Geberfeit der Geschung der Geberfeit der Anderen Geschungen der Geschungen der Geschungen der Geschungen der Geschungen ist feitens der Leichen der Geschungen ist feitens der Leichen der Geschungen ist feitens der Leichen der Geschungen ist feitens der Leinstellen Derrette der Anderen Geschungen ist feitens der Leinstellen Leitstellen Leit

nöftigen.

Serlin, J. Dez. Die auti-semitische Bewegung ist immilich zur Zeit in brei ober gar vier und noch mehr dimmigen gespoliten, die sich unter einander auf Theiligstechten und gegeuseitig schlecht machten. Zwischen geweien der Michtungen, und zwar den beiden im Meichtunge verstenen, ist am Sonntag das Kriegsbest feierlich begraden aben. Die anti-semitische Partei, deren Fishere Dr. abel ist, und die bentsche Sartei, deren Fishere Dr. alleinger Partriet, un Meichtsag der Sertei, wie die her im Meichtsag der die bestehn und die Reiner Partriet, und beiderbag der der die ber und und Bedel ift, und die dentscheisglade antissemitigte Partet, tern alleiniger Bertreter im Weichstage Herr Liebermann. Den nen der ist, haben sich verpflichtet, alle gegeneinen Nagriffe forton zu unterlassen. Ueber die Agitationsteiten, des den hauptsächlichten Jankopfe bildeten, ilt eine änziche Berstädnung herbeigesicht worden. Gleichzeitig anken des Agitationsteite, die hande Verflächstamp herbeigeschlich worden. Gleichzeitig anken des Agitations des in der neue "Kaulei" gränden. Er hält eifrig Wolfsward der Ferma Harlei" gränden. Er hält eifrig Wolfswarden der Ferma Harlei" gränden. Er hält eifrig Wolfswarden der Ferma Harlei" gränden. Er hält eifrig Wolfswarden der Ferma hirfafeld E Wolff 2%, Millionen, die Fosse der Hirbationen, die Summe der fellenden Depeis bestagt 6/19 Millionen. In den parlamentarif den Viners beim Reichskanzler am 3., 6. und 8. Dezember in Einladungen erfolgt und zwar an sammliche Parlamentarier, die ihre Karten bei ihm abgegeden haben.

Ansland.

Frankreich. In der Barifer Befahung ift auße Bene die schreckliche Bellagra zum Borschein gesommen. Im verbreitetsten ift sie in denjentgen Regimentern, die die Seuche aus der Aroving eingesofen haben. Man glaudt, daß Esuche aus der Aroving eingesofetepte worden ist, wochnalls viele Besatungen von ihr behastet sind. Wan elauft, das lebel durch Reinlichteitsmastregeln und Entachung. Die Arzete des Generalitädes geben dem Echaptischer der Käppis schuld und betreiben dessen der hindes ihre Arupensforper schunen aber die Angabe. An eine Bernstegung der Tempen ih nichts gehnbert worden, wohl, wie einige Mätter behaupten, die Beimischung von Welfschunmess zum Brode die Hauft überhaubnehmenden

dronischen Ausschläge und sonstigen Haustrantheiten sein bürste. — Das "gesteigerte Selbigesichs" der Franzolinhat sich vieder einmal in einer Revan de-Nede Sen zemacht. Jur Abwechselung ist est ein activer General, der die wüste Gasconnade geleistet hat, Sonnois, Commandent der G. Ansanteie-Brigade in Beandais. Derselbe hat bei dimneisung eines Kenkmals sür gesallene Arieger der Annien wörtlich gesagt: "Frankreich ist vunnach seiner Kraft gewish, wie es gewiß ist leines Nechts, und wenn die Stunde der unmaskleiblichen Geungstwung (reparation) sich Stunde der unsanskleiblichen Geungstwung (reparation) sichlägt, wird diese Arasit den Triumph des misachteten Rechts sichern. Si ist zu erwarten, daß Krechciuct, wenigstend pro forma, dem miles gdorious in Beanvals einen ordentlichen Aussenhaben geden wird.

- a Italien.! In der Mittwochs Lechanblung des Prozeises Livraght beantragte der Staatsanwalt die Freisprechung Adam Agas, da dieser auf Befell seines Borgelehten handelte, dogegen lebenkläugliche Jvaugskriebt für Livraght wegen Ermordung des Kansmanns Geibeons und Füflltrung dessenigen Polizisten, der diese ausschihrte.
- * Ankland. Die Regierung last nunmehr die beutichen Namen von baltischen Orten in enffische umanbern. Die "Boff. Ig." melbet aus Zemberg, ber Gondernenr von Bollhputen verlangt, baß die Gischnick-Berwaltungen auf ben Ihgen ambulante Kirchen einrichten und orthodoxe Geiftliche bafür anftellen.
- * Amerika. Der Jubianerkannn ber Apadien in Arisona ift auf dem Kriegep fade. Diefelden bemmen die Haufer der Garmer nieder, ein Weiger it von ihren getädet und ein andere vertunnde twoden. Die Farner benafiren sich un Leden und Sigentfinn zu verdreibeiden. Wafor Dewniag, welder 15 Kilometer v. Wiscor Judianer eine Harm bestigt, dat von einigen im dinterhalt liegenden Judianern eine Schriftwande erhalten, während ein Weinster des Gambier von den Judianern gebötet miche. Die Kankedweigerung dat Truppen auf den Schamfing bestieffinndes gefandt.
- * Afrika. Die 800 von Bifmann angewordenen fieda: nofifden Refruten wurden in Suez nach Daves-Salaam ein-geschifft. Wifmann ist noch anger Stante, Raire zu verloffen.

Sleine Chronik.

Rer Selbsmord der Gedrüber Sommerseld in Bersin soll, we der "Staatd. 31g." berichtet wird, uoch ein Rachspiel daten, das au einem unterestanten Rechtsfüreit Berandssinig geben diesten und einem unterestanten Rechtsfüreit Berandssinig geben dieste den Berdicken der Verlebensch ein. Den Bestehen der Verlebensch die den der Gekten der Verlebensch den der Verlebensch die der Verlebensch die den Leutschen ist. Deungemister besangtet nun aber der Kertreter der Gländische Angedien der Verlebensch das den Thankfleichene angebild, milte bielmach nagmannen werden, dos dem Thankfleichene angebild, milt wielmache angemäusten und dem hie der Verlebensch die dem Anaben ein der der Verlebensch die der Angebilden der Gelische Unter der Verlebensch der Verlebenschafter der Verlebenschafter der Verlebensch der Verlebens

studi ans dem verten Stonortr geine. Der Anganatze bei eine Keiche.
Tie Inflüenza soft, wie eine Keefiner Docal-Goresporteportenz auf Ekund übereinstimmender ärztischer Mikheilungen berichert, ieit einigen Zagen in Bertiu in der Abnahme begriffen sein. Die Verenreinutungen sind mur leichter Natur.
In Mirnberg is an einem Neudon das Gerüft eingeftürzt. Ein Arbeiter ift todt, zwei find schwererteit.
Ein Arbeiter ift todt, zwei find schwererteit.
Ern Arbeiter ift todt, zwei find schwererteit.
Ern Arbeiter ift todt, zwei find schwer verlegt.
Ern Arbeiter ihrense geweiter, dah er die von der befannten Schwererteit. Zeung Weiß (Barouln Rahden) im Airend zu Klödeng perige Verdownstelltung errlangt, daß der Reiter sich mit dem Ropfe abwärts hinten überweite, wagend das Keich auf den Hinterbeimen aufrecht narfebir.
Die Weite wirde anwertungen, das Wierd verlor babei das Eleichgewicht, siel auf den Richten, woder es den Erofen erdrifte und

gewicht, fiel auf den Rücken, wodei es den Geafen erdenkte und faste hervorragend schüte Mittel und zwar in allen Lagen seiner ausgebigen Zeworsphinuse, verdirbt sich aber die Wistung eines Gesanged durch einen unsagnenden hart auftretaben Gaumenton, sonde durch eine Vorragswerse, die in there Uederreidung soft Alles sieberdet, was wir nach beiere Richtig wo der Richtigen der Vorrägen der der die Vorrägen der der die lang getades unwerkandlich. Beinn man ge solchen Gederenbeiten frande Kindlier beranischen will, die soll man auch sieht vorsigkin die der Ander der die lang die der die lang der die die Kindlier und Schüterinnen der Anfach aber mindigen wir, dah sie sich die Konnieren des gerrn Geschen nicht aber mind der die die Konnieren des gerrn Geschen nicht aum Angeren nicht auch eine die die Konnieren des gerrn Geschen der die die der die der die die der die die der die der die der die der die der die der die die die die die die die

fehlte es nicht an ammunterwem Bestall.

Sildende Annft. Wie mon ans Meimar ichreibt, wird ber Director der großbergegl. Aunftichale Graf Gorg-Schlis im nächsten Oftern Weimar verlossen und mit seiner Familie nach Bertim übersiedeln. Wie verlantet, wird dem Professe Tamilie nach Rolderuth jun. in München, welcher im vorigen Jahre insolge von Tisservagen mit dem Abrector and seinem Lehramde im Weimar eighebt, die Leitung der Auftalt seiertregen werden. Der Later kuldtrenths war in den siedsger Jahren Director der Unstalt.

ihm mit dem Sattellnopf den Bauch in der Länge von fünischen Centimetern aufris. Der Graf ftarb nach eintägigem furchtvaren Lobestantpl.

Sobestampf. Die Stadt Trach (Minnefota) ift infolge einer Brandftiftung vollftändig niederg ebraunt.

Stenschaus Ulfeinbeim berbracht.

Das Crown hotel und ber Zaben von Lighthoise und Wif-liesen in Wlackburn in Gescland wurden, durch eine berherrende Esserylssison dem Erbodoch gleich gemacht und sehes nif dem Vaufte Kehnde Sand wurde bis in die Grundfeiten erschillter. Wie rief Menthenben nuter den Trüssunkern der delben einge-fürzten Haufenleben nuter den Trüssunkern der beiben einge-fürzten Haufer begraben liegen, lähe fich zur Zeit mich festieden. Acht Opier des Brandes besinden sich bereits unter ärziliger Verhandlung.

Gerichtsfaal.

Gerichtsfaal.

Barischere Jeir Landparischer Diector Eran. Betriete der Aufgele Inordsammatischaft: Dere Gerückts-Rictor Kran. Betriete der Fäugle Genofsammatischaft: Dere Gerückts-Rictor Kran. Betriete der Gegen der Aufgele Landschieftlich Bernfungen zur Berhandbung, annächt die ninge der Koules, Amstenmostlicheit gegen ein Urtriet des Königl. Andelfenaprichts bier, welches der Mauremeiter Carl D. das der, den der Geschendere aufgeführt zu den einschieftlich dereinigen der Ferreichspanz der Ferreichspanz der Genatetalse einschieftlich dereinigen der Bernfeihagung der Einatdalis auf Land feite. Die Bernfung, welche sich leichte gewarde leitene Aufgeführt zu das feites. Die Bernfung, welch sich leichtig gegen der leiter Aufgeführt zu Leiter Leiter der Leiter Leiter der Leiter der der Leiter Leiter der der Leiter der Leiter der Leiter der Leiter der Leiter der der Leiter der Leiter der Leiter der Leiter der der Leiter der Le

Jandel, Induffrie, Erfindungen.

— Auszeichnung. Auf ber internationalen Ausstellung für Rahrungsmittel und Sausbebarf (vom ingienischen Standpuntt) in Wien wurde ber Mannbeimer Acksunsputter fabrit, B. Maller & Schne für ihr Fabritat "Acksunsputter höchste fürzeichnung, das Ghrenbritem erften Grades, mit befanderes Erwähnung zuerfannt.

Geldmarkt.

-m- Conrobericht der Frankfurter Sörfe vom 3. Dez. Rachmitings I Uhr. Gredit-Action 220%, Disconto Commanditi-Unibelt 170%. Etaatsbahn Action 238, Galtier 176, Lombarden 72%, Egypter 93, Italianer 88%, Ungarn 83% Sottharbsbahn-Action 183%, Vorbott 107%, Union 67%, Dreisbarer Bauf 130%, Kannahütts-Keiten 108, Gellenfrechener Bern-vorfeskeiten 188, Kulliche Roben 198, Darmfinder Bauf 126, Deftert, Coupons 172.

Lehte Drahtnachrichten.

hd. Sertin, 8. Dec. Das "Berl. Taght." beröffentlicht einen bem Steioria-Maniga balieten Beimotdrief, uach bem Entin Balche felt Juni am Albert-Manga-See berbeilt. Er berfüge fiber 900 Mann (? D. Dl.). Die gurückgebliebenen Aruppen ber Acquatorial-Browing seien ihm gumarischet. — Begen Beleibiging bes deutfichen Aruppen ber Aruppen ber Aruppen ber den der den gemachten der der der her der bei ber Maler herbeiten gefangtiften der ber Maler herbeiten der achtmonatlichen Gefangnisttrafe beruntfalt.

hd. Wien, 3. Dec. In ber österreichischen Delegation erflärte, ber Ariegominister, bah er sich noch nicht über der gweistliche Dienstgeit aussprechen könne. Das Ausker Deutschlonded nachterafant, sei mundalich, weil Desterreich bierzu eines erhöbtem Penestandes der Arnece, mehr Unteroffizierichiller und mehr Unteroffiziere benötigie.

hd. Wien, 3. Dec. Die "Bol. Corr." berichtet aus Moston, bie Hungersnold babe eine Hondelskijfs berbeigeführt, welche ben Kindreit Boldmegrabeth's glaubhafter wache.
hd. Melbourne, 8. Dec. Die Relbourner Länber-Creditbant bat infolge Anfturmes der Deponenten übre Zahlungen eingestellt.

Eingesett.

Rach Schluß ber Aebaction eingegangen.

* Jondon, 2. Dez. Daith Chronicle" melbet aus Zientifn: Der Bizefonig Li-Hung-Tchang benachrichtigte ben englischen Conful, daß er den Aufffnad in der Wongolet als einfachen Plünderungszug betrachte. Keineswegs liege eine autöbyftische Revolte vor. In Tientstu berticht vollhändige Ruhe. Der Hafen ist für den Wändung des Janastie-Kinng. geschloffen. Gine g bes Pang-tfe-Riang.

einnachts-Liehung der Weimar-Lotterie

. / vom 12.—15. Dezember d. J. 5000 Gewinne . w. 150,000 Mark. Hauptgewinn

Mark. = 50,000 Mark. - Fir.

Loose a Stück 1 Mark, 11 St. für 10 Mk., 28 St. für 25 Mk.

versenden so lange Verrath reicht

E. Brandt & Co., Erfurt

Kurhaus zu Wiesbaden,

Donnerstag, den 3. Dezember, Abends 8 Uhr: 574. Abonnements-Concert des Städt. Kur-Orchesters unter Leitung des Kapellmeisters Herrn L. Lüstner,

Programm:

- Kinder Christabend Gade. 8. Le réveil du lion, Caprice . . Kontsky.

Fremden-Verzeichniss

vom 3. Dezember.

Roeg, Kfm. Amsterdam Fürst. Ung.-Hradisch Lamberg, Kfm. Lennep Lohmann Weimar Fuchs, Kfm. Chemnitz Wolff. Berlin Schwarzer Bock.

Wolff.

Sclawarzer Bock.

Tichner.
Cohn, Kin.

Botel Brach.

t. d. Vies. Austerdam

Beutschees Reich.
Linsky.
Petersburg
Ueller Hoppard
Leplat Vallendar
Eberhard Frankfurt

Bletenmithle.
Hirsch m. Fr. Darmstadt
Englischeer Hoof.
Guthorst. Königsberg

Einkorn.
Fischer, Kim. Frankfurt
Heintz, Kim. Heilbronn
Kablenberg, Schwetzing.
Meyer, Kim. Frankfurt
Heuschen, Kim. Kölo
Adler, Kim.
Sehrung, Kim. Listein
Simmer, 2 Frl. Kordorf
Einsmahn. Botel.
Dienstbach. Oberrod
Zum Ersprinz.

Möller m. Fr. Trefenthal

Müller m Fr. Tiefenthal
Decher, Kfm. Frankfurt
Weitzel. Schweinfurt
Decher, Fr. Allendorf
Kellner m S. Breitenbach
Drechsel. Sonnenberg
Hensel. Dörningheim
Hämert. Frankfurt
Schuitheiss. Frankfurt
Schutheiss. Frankfurt
Schumburger. Dirz
Stamer. Kirchheimbol.
Becher. Kirchheimbol.
Becher. Kirchheimbol.
Becher. Kirchheimbol.
Beusing. Dörningbeim
Wilkendorf. Karlsruhe
Ranfmann. Schwalbach
Litzinger. Erbach
Moses. Obertietenbach
Grüner Wald.

Grüner Wald.
Grüner Wald.
chrecker, Kim Wien
ellenz, Kim. Köln
Volff, Kim. Barmen
ill, Kim. Manuheim

Hotel Mappel.
Reichert, Kím. Stutigart
Fleis, Dr. Badenweiler
Vier Jahreszeiten.

-arisch, Graf. Schlesien
Lindenberg, Kím. Limburg
Lindenberg, Kím. Berlin

Fremden-Führer.

Kurhaus, Colonnaden, Kuranlagen.
nhalatorium am Kochbrunnen. Täglich geöffact von 3-12 Uhr Vormittigs.
ussetellung der Victor'schen Kunstanstalt, Webergasse 3. Täglich geöffact, icxili-Sammhung (Rathhaus, Saal 75). Geöffnet an Wochentagen von 3-5 Uhr, Sonntags von 11-1/1 Uhr.
önigliche Gemälde-Gallerie und permanente Austellung des Nassausschen Kunst-Vereins (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet täglich (mit Ausnahme des Samstags) von 11-1 Uhr Vormittags u. 2-4 Uhr Nachmittags.

Goldenes Mreuz. Schäfer Daubern Schäfer Dauborn Braumiller Straussberg Weisse Lillen. Schulz, Kfm. Kiel Douglas, Frl. London Hotel du Nord. Dossier.

Dossier. Basel
Lynes, Kim. London
Nonnenhof.
Kalerim, Kim. Cassel
Munter, Kim. Köln
Maassen. Aachen
Goldstein. Frankfurt
Schmidt, Kim. Frankfurt
Schmidt, Kim. Frankfurt
Schmidt, Kim. Frankfurt
Fariser Bfof.
v. Struve, Fr. Berlin
Ffätzer Hof.
Matini, Kin. Frankfurt
Giegerich m. 8. Münster
Gestellen. Bannover
Ebbecke. Bannover
Ebbecke. Bannover
Ebbecke. Hannover
Ebbecke. Hannover
Ebbecke. Hannover
Ebbecke. Hannover
Ebbacke. Hannover
Ebbacke. Hannover
Ebbacke. Hannover
Ebbacke. Hannover
Ebbacke. Hannover
Ebbacke. Hannover
Hoffern. Fr. Schwetzingen
Neubert.
Zur gusten Gacilte.
Schad, Kim. Giossen
Schalder Jihr. Henberg
Weimar, 2 Ilm. Beacen
Fischensieber. Beuern
Ebb. Kim.
Höhr
Hibelin-Hotel.
Steinhal. Magdeburg
de Lassero. Pars
Goldenes Hoss.
Scheller, Fil Gieshahel
Hülle. Eiberfeld
Langerm Fr. Kupferberg
Fraun, Kim. Cassel
Ostheinner. Dieburg
Kerkarof Constantinopel
Euler, Fam. Dieburg
Danz, Fam. Bieburg
Danz, Fam.

schdecken

Ellenbogengasse Par 10. 701

Wiener Bazar,

Ellenbogengass PF 10.

Rollenwaare Por Meter von Mark 4,50 a

Cocos

1

Matter

Cocos-

Grosse reichhaltige Auswahl aller erdenklichen Arten Spiel-Waaren, a wie ein Staunen erregendes, grosses Lager in Puppen mit Wasch-, Porzellas Wachs-, Biscuit- u. waschbaren, unzerbrechlichen Köpfen mit Frisur u. Sehlst Augen. Gekleidete und ungekleidete Glieder-, Kugelgelenk- und Gelenk Puppen von 50 Pf. an. Kochherde, Holzpferde. Services und Schul-Ranze von 50 Pf. bis 5 Mk.

Gesellschafts-Geduld-Spiele, Baukasten, Kaufläden, Trommeln, Musi Instrumente, alle mögliche Gegenstände in Holz u. Metall, ferner die vorzi lichst gearbeiteten Holzschnitzeref-Waaren, alle Arten Necessaires in Nippes-Gegenstände Muschel-, Leder-, Bijouterie- und Galanterie-Waaren, sowie Wirthschafts-, Küchen-, Hau haltungs-Gegenstände und Bürstenwaaren, ferner hochfeine Marktkörbe, Arbeits- u. Paple Körbe, Kaffee-, Wein-, Bier- u. Liqueur-Services, viele andere Gegenstände u. dergl. mehr.
Grosses Lager in Verloosungs-Gegenständen für Vereine und Gesellschaften.

NB. Vereine und Gesellschaften erhalten ausser meinen billigen Preisen noch ein rechenden Rabatt. entsprechenden Rabatt.

Phil. Marx,

10. Ellenbogengasse 10.

Bitte Firma und Hausnummer zu beachten.

Ziegenfe L. Grüssen. weiss, Mark roth, w Angora-in alles

School of States of North School of Sedecken, Fusssäcke, 1

1

gran,

.

n Preislagen. e n. Plüsche, u. Katzen). in Plüsch von 20 Mk. an, u. bedruckte in allen Pr-Fusskissen, Teppiche n. Fantasie (flunde u. K

Zu Weihnachten

empfehle als schöne passende Fest-Geschenke

Aechte persische Teppiche

in verschiedenen Grössen.

Imit. Brüssel- und holländ. Teppiche. Bettvorlagen.

Grösste Sorte 2,50-3,50 Mk.

Sopha-Teppiche

von 6 Mk. an. Zimmerteppiche in allen Grössen.

Axminster-Teppiche. AMHIBSUT TOPPTOROS

Grösse 135×200 Cim. Stück 18 Mk.
Grösse 165×230 , 28 Mk.
Grösse 195×300 , 38 Mk.
Grösse 265×330 , 60 Mk.
Grösse 265×330 , 105 Mk.

Abgepasste Zimmer-Teppiche in allen

Portièren. Grösste Auswahl.
3½ Meter lang mit
gewebten Fransen
per Shawls v. 4Mk. an.

Grössen und Qualitäten.

Portièren. 3½ Meter lang mit gewebten Fransen per Shawls v. 4Mk. an.

Portièrenstangen complet in matt und polirt.

Englische Tüll-Gardinen.

Abgepasst: In crême und weiss.

3,65 Meter lang. Gute Qualität per Fenster von 8 Mark an.

Gardinenhalter in weiss und crême, altdeutsche in Meter an.

Gardinenhalter Messing, Kupfer und Nickel. 22479

Friedrichstrasse 10, J. & F. Suite. Bis Weihnachten bleiben unsere Läden Wiesbaden.

Grösstes Lager. - Billigste Preise.

Weihnachts-Arbeiten,

ale: Ginrahmen von Bilbern, Brantfrünzen, Suderen Buchbinder-Arbeiten merben prompt und billig ausgeführt. Buchbinder-Airfchen 18a.

Spottbillig

von Bassermann & Merrschel, Mannheis find saft ungebrauchte Möbel u. Küchengeräthstaften, sehr Paffend für Brantscute, zu vert. Rab. im Ladel-Bert. 22556 Gin goldener Ming gefunden. R. Friedrichstraße 37, S. 1 St.

J. C. Bürgener.

(H. 62175 b) oder Port

Sanstags) von 11—1 Uhr Vormittags u. 2—4 Uhr Nachmittags.
aturhistorisches Museum (Wilhelmstrasse 20). Ist während der Wintermonate gesehlossen önigliche Landes-Bibliothek (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet an allen-Wochentagen (mit Ausnahme Sanstags) Vormittags von 10—2 Uhr.
bibliothek des Alterthums-Vareins (Friedrichstr. 1). Geöffnet: Nontags und Donnerstags Vormittags von 10—12 Uhr.
bibliothek des Alterthums-Vareins (Friedrichstr. 1). Geöffnet: Nontags und Donnerstags Vormittags von 10—12 Uhr.
bibliothek Schloss (am Markt). Castellan im Schloss.
bibliothes Schloss (am Markt). Castellan im Schloss.
bibliothes Schloss (am Markt). Castellan im Schloss.
bibliothes Schloss (am Markt). Bibliothes de Schloss.
bibliothes de Schloss (am Markt). Bibliothes de Schloss (am Markt). Bibliothes de Schloss (am Markt). Bibliothes (am Markt). Biblioth Berantivortlich fur Die Redaction: 28. Schulte bem Brub'; fur den Angeigentheil: C. Abtherdt. Rotationspreffen Drud und Berlog ber L. Schellenberg ichen Dof-Busbruerrei in Biebaben

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

no. 339. Abend-Ausgabe.

Donnerftag, den 3. Dezember.

39. Jahrgang. 1891.



piel ein ganges Lager bon 2000 Pupper non 45 Pf. dis 20 Mt. per Stid. 1000 Puppentöpfe. 2000 Buppentöpfe. Ironfleaur, Service, Rücken, Herder, Service, Rücken, 18 1000 Buggen und Brevde. Thiere, Chiefe Landfchaften, Dörfer, Billen, Gathofe und Landfchaften Gating, Freigen, Breige en Millen, Doube und Leife, eingelig und in eleganten Gating, Brodgen Ketten, Armbänder, Haapfeile, Saar nadeln u. f. w. und viele andere Artiele die bier nicht aufgeführt, gänglich gerämm

Tie Berchtlichen Bereine und Wiederverfäufer find hiermit Berauf aufmerkfam gemacht. Dockadiend

Bazar Neugasse 9.

Frische Egm. Schellfische

C. W. Leber, Bahnhofftraße 8.

000000000000000000

Grosser

Weihnachts-Ausverkauf

der

Uhren-, Gold- und Silberwaaren-Handlung

E. Bücking, Goldgasse 20.

22664

hat bom 29. October an in detannter date absgedent: Sanțe a Sit O V. f., Lingentouri à Bid. 1.20 Mf., Lingentouri à Bid. 1.30 Mf., Lingentouri à Bid. 1.30 Mf., Sangentouri à Bid. 1.30 Mf., Singentouri à Bid. 1.40 Mf. Bid. 2016 Mf. 1.40 Mf. Bid. 1.40 M

Geschw. Broelsch,



Zur Inventur-Erleichterung geben bis Neujahr

Modell- und Filz-Hüte zu Einkaufspreisen.

wie auf sämmtliche am Lager befindlichen Waaren bei Baarzahlung

20% Rabatt. 3

22722

Nächsten Dienstag, den 8. Dezember d. J.,

Frankfurter Lotterie

Hauptgew. i. W. von 16,500 IVIk.

Preis des Looses nur I Mk., 11 Loose 10 Mk.

Loose sind in Wiesbaden zu haben bei Th. Wachter, F. de Fallois, L. A. Mascke, Carl Henk, sowie von dem General-Debit

Louis Hederich in Frankfurt a. M.,
Fahrgasse 148. Telephon 1255. (IL 68198) 80

Taningasse 1401 Telephon 12001

(Für Porto und Liste sind 25 Pf. beizufügen.)

Grosse Preisermässigung! Passende Weihnachts-Geschenke!

Um einem verehrlichen Publikum die beste Gelegenheit zu geben, billige Weihnnehts-Einküufe zu machen, habe ich mich entschlessen, um der veränderten Geschäftslage Rechnung zu tragen und meinen Kundenkreis noch mehr auszudehnen, ohne Ausanhme

alle Verkaufspreise herunterzusetzen,

and zwar so, dass die Preiss fast zu Einkaufspreisen reducirt sind. Mein Lager enthält die relebste Auswahl

Taschen-Uhren aller Gattungen, Regulateuren, Stand-, Wand-, Kuckuck-, Fantasie-Uhren, Wecker u. Musikwerke.

Grösstes Luger in Uhrketten und Anhlängsel in allen Metallon in feinster Ausführung und jeder Preislage.

Sämmtliche Uhren und Metten sind pur in den feinsten Qualitäten und, was die Preise anbetrifft,

jede Concurrenz schlagend.

Ich habe daher sammtliche Waaren in meinem Fenster mit Preisen verschen und ist dies die beste Gelegenheit, si

Hechachtend Theod. Beckmann, Uhrmacher, Wiesbaden, 6. Langgasse 6. nächst der Kirchgasse.

23410

Bermifdites.

und ließ sich eine halbe Flache geben.

"Bas Kuchfeld. Ams Madrid foreibt man der "Kölin. Jig.": In Billarramiel, Proding Balladolid, werden angeblich sonderbare Erscheinungen boedachtet. Bor einigen Tagen waren etaige Arbeiter des reichen Gutsbesstigers Don Indan Santiago Fernandez Caballero mit dem Wettellen eines diesem gehörigen Febes des chäftigt, und höhlere sich ein die Hen an, das besäcte Sind zu eggen, als die an die Egge gespannten Manlthliere wie dom Blieg getrossen I Boden straten. Manlthliere wie dom Kung auf bespass selb gefeht, und jählings verendeten. Als die Ackesleute sich down ihrem Sennen erholt, suchten sie sich eine Lich down ihrem Sennen erholt, suchten seine Liche nicht flug aus der Sache werden. Ein Ehierarzt worde herbeigerusen, untersuchte die Gadaver, sand aber in deutleden seine Leie Gadaver, sand aber in deutleden seinetel Westehung und konnte die Ustjade des Untsommens beteselben nicht aussindig machen. In Willassenstellen nicht aussindig machen. In Willassenden sehrschen Zoh fanden. Wie es scheint, sind auf die nur fleien Grundliste, an der Setzle, wo die Audsfruße nach Balencia es durchscheit, son zwei sahren ein Mann und ein seines Mädden erschlagen worden. Bor acht Jahren hatte auf dem Schlen wirde unter dien Schlen werden son Wolfen gericht werden konnte. Zwei Jahren sich erstelle, now wiede langer geit kam dortselbst der eine Stanner einen Stelle, von Wolfen gertischen Stelle wurde in einer Willern abei des Fernandes, des und einen Stelle, wor nicht langer Zeich den Wilder unter den werden sich seinen Stelle, den Schlen warf. Bon der geit dem der des siehe siehe son werden siehe Schlenen an der betreffenden Stelle ein unger Kensch siehe Welle den Stelle ein unter den Matter umgebracht hat, indem er fie unter die Matter unseherdes betres fluger betres warf, war den si



Riemand will fich mehr bemfelben nabern, ge-

* Jumoriftisches, Bayerische Droh-ung. Ein Baper besteigt in angeheitertem Bu-ftande den Dampfer auf dem Starnberger See. Da er durch seine schwantenben Bewegungen allerlei Gegenftände und auch Kassagiere an-rempelt, so ruft ihm der Capitan zu: "Zest rempelt, fo ruft ihm der Capitan gu: "Jest feben Sie fich nieder und verhalten fich ruhig, sout werfe ich Sie sofort in den Seel"—"So!" fagte der Baper gornbebend, "bald'st mir das nochmal lagt, fauf i die gange Lach'n ans, und . nacha kannt mit Deinem Schlitten aus, und ... nacha famift auf 'm Sand hamfahren."

Borto-Cave

Jorts-Cave
für das Bentide Reich und Ocherreich.*)

Vofikarten 5 Bf., mit Antwort 10 Bf.

Vriefe bis 15 Gramm 10 Bf., über 15—250 Gramm
20 Bf., uniqualitre Briefe mod 10 Bf., Anichiagnorto.

Druckfachen mäßen frankrit fein. Das Borto der trägt auf alle Entiferungen: bis 20 Ge. einfelt.

3 Bf., über 50—100 Gr. 5 Bf., über 100—250 Gr., 10 Bf., über 500 Gr. 20 Bf., über 500 Gr. bis 1 Agr. einfelt. 30 Bf.

Baarenproben b. 250 Gr. nach allen Entferungen
10 Bf.

10 Pf. Eingeschriebene Briefe bis 15 Ge. 30 Pf., über 15-250 Gr. 40 Pf., unfraufirte Briefe noch 10 Pf.

15—250 Gr. 40 Ff., unfantlirte Briefe noch 10 Pf. Buidlagorto.
Buckfebrine 20 Pf.
Bekanderinagen bis 100 Mt. 20 Pf., nber 100—200 Mt. 20 Pf., nber 100—200 Mt. 20 Pf., siber 200—400 Mt. 40 Pf. Rach Ocitercid; 10 Pf. für je 20 Mt., und. 40 Pf. Pf. Mach Ocitercid; 10 Pf. für je 20 Mt., und. 40 Pf. Pf. Talahnahmefendmagen fommen neben dem Borto jur die eiter. Eendung im inneren benischen Bertobe folgende Echoliera auf ochehmen 11 Borseigagebühr vom 10 Pf. 20 Die Echolipen II Borseigagebühr vom 10 Pf. 20 Die Echolipen II Borseigagebühr vom 10 Pf. 20 Die Pf. 20 Pf., nber 100—200 — 20 Pf., iber 200—400 Mt. = 40 Pf. Rach Ocherreich; das Backfordto, angerben eine Rachnahmegebühr vom 2 Pf. vom Pf., unindeftens 10 Pf.

Badete im	bis 10	über 10—90	fiber 20—50	fiber 50-100	fiber 50-150	fiber 150
Gewichte	Bone 1	Boue 2	Bone 3	Bone 4	Bone 5	Bone 6
bis 5 Styr. einfchl. für jebes	25 Bf.	50 Bf.	50 Pf.	50 %f.	50 \$6.	50 93 f.
weit. Seg.	5	10 ,			40	

weit. Kg. 5 ... 10 ... 20 ... 30 ... 130 ... 50

Werthfendungen. Berfiderungsgebühr für

300 M. 6 Bf., mindestens aber 20 Bf., ausserbem
Backtporto wie vorstehend, bei Briefen die zur Entternung von 10 gegg. Reiten 20 H., out gröbere
Entigerungen 40 Bf. Borls.

Uberfellung für Briefe, Boslfarten, Druckjacken 22.

185 Bf., für Backte die S Kilo 40 Bf.

186 Annefringe (vis 800 Morl) 20 Bf. Bei Neberfendung der eingrogenen Beträge kommt die Boslambeitungsgeführ noch in Kösug.

20 den übrigen zum Welthpolwerein gehörenden.

Annbern beträgt das Borto:

20 Bf., untfrankrit 40 Bf., die Einkhreibegedühr

beträgt 20 Bf., mindelten aber für Waarenproden

10 Bf., für Gelchäftspapiere und Baarenproden

10 Bf., für Gelchäftspapiere V Bf. Meingen. 2 Kg.

betreb is zum Gew. von 3 Kg. n. Frankrid 80 Bf.

** Boslfienbungen nach dem Ceitere. Ceenpations-

*) Poftsenbungen nach bem Defterr. Occupations-et (Bosnien, Berzegowina, Canbichat Novibagar) rfliegen ben Tagen bes Weltpostvereins.

Celegramm-Carif.

setgekühr, imerhald Dentidiands pro Wort 5 Bf., Kindelthetrag 50 Bl. Nach Luremburg 6 Bf. Nach Belgien, Dänemart, Rieberlande, Delterreich Ungarn und Schweig 10 Bf. Nach Frantreich 12 Bf. Nach Veröfferinmein, Filosk, Indien, Schweben un Nor-peggi 15 Bf. Nach Augland. Spanien, Vortugal, Kindinien, Gertien, Bossien, Oerzegowian, Monte-liktro u. Aufgarien 20 Bf. Nach Giöralier 25 Hf. Rach Griechenland (Fetland und Kümuff. Insteln) 30 Bf. Nach Malia 40 Bf. Nach der Türcks 45 Bf.

Oeffentliche Gebäude.

se-Amt: Neugasse 6. richt: Marktstr. 1

rberge zur Heimath: Platterstrasse 3. Inigiebe Regierung: Bahnhofstrasse 15 und Rheinstrasse 33.

e Giebände.

Landgericht: Friedrichstrasse 15.

Königl. Zoll.

Königl. Zoll.

Leibhaus: Neugase 6.

Pasabüreau: Friedrichstrasse 12,

Taunusbahnhof.

Leibhaus: Neugase 6.

Pasabüreau: Friedrichstrasse 32.

Stadtkasse: Marktpl. 6.

Ständisches Schlachthaus:
Schlachthausstrasse 2.

Städtisches Krankenhaus:
Schwalbacherstr. 58.

Volks-Brausshad: Kirchhofsgasse.

Ahein-Pampsichistfahrt. Kölnische nub Döffeldorfer Gesellschaft. Chladren von Biedrich: Morgens 7½, 10½ Uhr dis Böln; 11½ Uhr die Coblenz; 10½ Uhr die Mannheim.

Prospecte!

r Massenvertheilung in Zeitungen, in Rotation basen-Druck, auf farbigem wie weissem Papie fert ausserordentlich billig die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei. Wiesbaden, Langgasso 27.

Die Lieferung bon 1830 Stüt Hundemarken und 50 Enfahmarken foll im Submisstonswege vergeben werden. Offerten sind bis aum 8. Dezember c., Bornsttags 11 Uhr, verschoffere, mit der klussforfer, Submission auf Lieferung bou Hundemarken im Blathhaufe, Jimmer Ar. 6, abzugeben, wo auch de Lieferungs-Bedingungen eingelehen werden löunen. Biesbaden, den 1. Dezember 1891.

Der Oberbütnermeister. v. Idell.

Herzliche Bitte.

Bei dem fürglichen Brande einer biefigen Spinnerei dat der Spinnemeister Ernest Mards aus Gummersbach durch den Berluft fast einer geiemmiten, ulcht verfigerten gabe einen Brandschaben von ca. 1600 Part, erlitten und benmacht, ohne eigene Berfonden, an feine seinerige Brodictle eingebiet.

3ur Beit kein er gang mittellos de und fiede nehnt Bran und fang unmundigen Aindern, gunnt ihm die Biedererlangung einer seiner biederigen aballichen Stellung erschwert wird, einer troftofen Infant

hisberigen challiden Siellung erichweit wurd, einer troptogen Intageien.
Wir wenden uns daher an edle Menichenfreunde mit der herzlicken Bitte, uns zu belfen, eine brade underdient in's Unglick gerathene Jamilie vor dem ficheren Knime zu beiwaderen.
Jur Entigegennahme milder Gaden, über welche, unter Namhaftmachung der gütigen Seber, an dieser Stelle gnittirt werden soll, ift Jeder von uns gern bereit.
Battenberg, den 24. Kodember 1891.
Scheilenberg, Br. Türck, Stelnmetz, Moock.
Plarrer. Amtsrichter. Kgl. Forfmeister. Kgl. Kentmesser

Ameigen größeren Umfangs,

welche für die nächfie Sonntagathunlichft schon morgen, Freitag, aufgeben zu wollen.

> Der Verlag tes "Wiesbabener Cagblatt".



Handschuhe.

Gestrickte wollene Handschuhe, Paar 20, 30, 40, 50, 60, 80 Pf., 1 Mk., Tricot-Handschuhe, Paar, 30, 40, 50, 60,

70, 80 Pf., 1 Mk., Tricot-Militär-Handschuhe, Panr 90 Pf.,

1 Mk., 1.25,
Weisse Glace-Handschuhe, gute Qualität,
Paar 1.25, 1.50,
Farbige Glace-Handschuhe, nur prima
Qualität, Paar 2.—, 2.25, 2.50
empfiehlt in grösster Auswahl
22579

Simon Meyer,

14. Langgasse 14, Ecke Schützenhofstrasse.

Borbereitungs=Anstalt für die Voftgehülfen-Brüfung

Riel, Ringstraße 55. Junge Leute werden sicher vorbereitet. Falls das ziel nicht erreicht wird, zahle ich das Penstones und Unterrichtsgeld zurück. Bisder befinden 970 meiner Schiller die Briftung. Stete Auflicht, gute Penston in der Auflatt. Diefelbe besteht 10 Jahre und ist ECHE Presse.

Ein 6. Januar beginnt ein neuer Aurfus. Rüberes durch

J. H. F. Tiedemann,

Hermann Kerker, Lesezirkel Buchhandlung u. Antiquarint

Soine betreffenden Abend nicht tommen. Brief qu foat ethalten?

Dotheim.

Conntag, den G. Dezember, Rachmittage 3 116, findet in dem Lotale des herrn Gosnoriths Hohn, jur armein Dopheim, eine Besprechung der Zweite und Erichtungen des

Biesbadener Unterftühungs-Bundes

ftatt, zu welcher die verehrlichen Bewohner Doubeims un Umgebung (Manner und Frauen), welche fich für die gei Sterbelaffe intereffiren, hierdurch hoff, eingeladen werben.

Kaifer-Halle.

Abend-Bersammlung von 10 Uhr Abend an Donnerftag, ben 3., und Freitag, ba 4. Dezember.

Gintritt frei. Jedermann willfommen

Zum Confect-Backen:

Grosse Mandeln, Haselnusskerne, Honig, Syrup, fst. Confectmehl, Puder-Raffinade, Rosenwasser, Orangenblüthen-Wasser,

empfiehlt

Citronat, Grangeat, Vanille-Zucker Wachs, Potasche, Hirschhornsalz, Back-Oblaten, sämmtliche Gewürze

in bester Qualität, ga u. garantirt rein gemahl

E. Moebus. Taunusstrasse 25.

4.	and the same of th	MARKET .
Junge Erbsen II	2-PidDose 55 Pf.	30 P
Feine junge Erbsen Feinste junge Erbsen	95 . 1.25 .	35 , 50 , 65 ,
In Schnittbohnen	50 "	85
In Wachsbohnen In Bruchspargel mit vielen	60 ,	38 .
Gemischte Gemüse	1.— "	55 ,
Feine Princessbohnen Feinste do. Tomates purees 1-PfdDose 55	65 .	55 + 40 -
Champignons, 2-PfdDose 1.5	O. 1-PfdDo	se 80 I

Will. Heinr. Birck.

Ecke der Adelhaid- und Oranienstrasse.



offerirt billigft für die Reitige, mas eigeneter, eines in Onen-Geftägele Maftung, bie Steinstelle, Maftung, bie Steinstelle, Baftung, bie Steinstelle, Baftung ben Geftägele Maftungat von

Friedrich Pogatschnigg

Soeben lebendfrifde Egwonder Shellfische

eingetroffen.

mit Wilds cem

J. C. Bürgener, Belliunnbfirage 35.

Sehr grosses Einkommen kann sich Jedermann

ohne Capital und ohne Risico

auf solide Weise schaffen.

Offerten sub H. U. 826 an Managestein & Vogler, A.G., in Köln a/Rh. (H. 97405) 362

Sichere Grifteng.
Gin in flotteftem Betriebe befindiches Badwaaren Gele nachreistich febr rentadet, bas einzige diefer Let am Pift and Gefundbeifschaftigen unter gunftigen Bedingu fofort zu berfanfen. Rab. im Lagbt. Berlag.

Br. 8. B. 1000, Chemiter. Brief pofit. 29. d. 11. Rob.

he Zenaniege

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruck Wieshaden, Lange